

# No Nonsense

## Real Guitars Custom Build T Roadwarrior

„Echte Gitarren – Real Guitars“, so lautet das Motto von Ulli Stöveken und seinem Leverkusener Gitarrenladen. Was er als „echt“ betrachtet, ist durchaus eigenwillig. Anstatt ausschließlich auf etablierte Marken und weit verbreiteten Mainstream zu setzen, findet man bei ihm eine ungewöhnliche und begrenzte, aber sehr sorgfältig getroffene Auswahl aus vorrangig Vintage-orientierten Electrics. Seit 20 Jahren zudem immer im Sortiment: Gitarren aus eigener Herstellung.

Von Peter Schilmöller

**V**or etwa acht Jahren machte Ulli mit seinen eigenen Electrics so richtig ernst, indem er ein eigenes Holzlager aufbaute, mit Bedacht zusammenstellte und es selbstverständlich bis heute regelmäßig ergänzt und neu auffüllt. Etwa 60 bis 70 Gitarren mit dem Label Real Guitars erblicken derzeit pro Jahr das Licht der Welt. Es waren in der Vergangenheit schon einmal bis zu hundert Instrumente jährlich, doch den Stress, den das mit sich zieht, will sich Ulli heute nicht mehr antun.

„Ich gehe immerhin auf die Sechzig zu“, lacht er, „da möchte ich langsam ein wenig herunterfahren.“ Mehr noch als mit seinem Alter hat die Begrenzung der Kapazität aber mit seinem Qualitätsanspruch zu tun. „Richtig gutes Holz bekommt man nicht in beliebigen Mengen“, erklärt Ulli. Zudem müsse natürlich die Arbeit an den Instrumenten, die Ulli gemeinsam mit dem Bonner Gitarrenbauer Andreas Thiemann erledigt, neben dem Betrieb seines Ladens zu bewältigen sein.

In Bezug auf die eigenen Instrumente ist Real Guitars ein echter Custom Shop, bei dem Sonderwünsche kein Problem sind. Die Holzzusammenstellung, die Tonabnehmerbestückung, das Halsprofil oder die Bundierung – in all diesen Fragen kann und darf der Kunde auf Wunsch mitreden. Die Umsetzung völlig neuer Body Shapes hingegen, beispielsweise nach einer gezeichneten Vorlage, bietet Real Guitars nicht an. „Das ist nicht meine Baustelle“, gibt Ulli zu, „das überlasse ich lieber anderen.“

